

EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN

# STUDIUM GENERALE

**Sommersemester 2021**



jeweils Montag 20.00 Uhr c. t.	<b>„How dare you!“ – Kassandrarufer einst und jetzt</b> Prof. Dr. Jürgen Wertheimer, in Kooperation mit der Stiftung Weltethos
---	--

- 10.05.2021 | **Die Macht der Vorausschau und Warnung:  
Greta Thunberg, Jeanne D`Arc, Cassandra**
- 07.06.2021 | **Die Ohnmacht der Vorausschau und vergebliche  
Warnungen: Der Weg in die Katastrophen  
(Holocaust, Bosnienkriege)**
- 05.07.2021 | **Literatur als Krisenseismograf: Aldous Huxley,  
Herta Müller, Michel Houellebecq**

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen  
finden Sie unter

[www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)

jeweils Mittwoch 18.00 Uhr c. t.	<b>Jüdisches Schwaben. Neue Perspektiven auf das Zusammenleben von Christen und Juden</b> Organisation: Prof. Dr. Sigrid Hirbodian, Prof. Dr. Benigna Schönhagen, Prof. Dr. Wilfried Setzler, Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften
---	---

- 21.04.2021 | Johannes Heil, Heidelberg  
**Einblicke in den Alltag von Christen und Juden  
im Mittelalter – und warum es so schwierig ist,  
sie zu gewinnen**
- 28.04.2021 | Simon Paulus, Stuttgart / Hannover  
***inter judeos* – Neue Einblicke in die Topographie  
jüdischer Einrichtungen und Siedlungsbereiche  
im mittelalterlichen Schwaben**
- 05.05.2021 | Sabine Ullmann, Eichstätt  
**Das Judentum Schwabens in der Frühen Neu-  
zeit. Siedlungsweisen und Lebensformen**
- 12.05.2021 | Felicitas Heimann-Jelinek, Wien  
**Musealisierung des Judentums – zwischen  
Präsentation und Repräsentation**

- 19.05.2021 | Stefan Lang, Göppingen  
**„Die nagenden Würmer“. Traditionen der Judenfeindschaft und ihre Hintergründe in Württemberg vom 15. – 20. Jahrhundert**
- 02.06.2021 | Bernhard Purin, München  
**Jüdisches Ritualgerät – hergestellt in Württemberg**
- 09.06.2021 | Joachim Brüser, Stuttgart  
**Der Herzog und sein Jude – Joseph Süß Oppenheimer als Sündenbock für die Politik Herzog Karl Alexanders von Württemberg 1738**
- 16.06.2021 | Stefan Knödler, Tübingen  
**Berthold Auerbach: Vom Studenten der mosaischen Theologie in Tübingen zum Schriftsteller von Weltruhm**
- 23.06.2021 | Wilfried Setzler, Tübingen  
**„Das Zusammenleben von Christen und Israeliten dahier ist das herzlichste und friedlichste.“ Zur Geschichte der jüdischen Gemeinde in Wankheim von ihrem Beginn 1774 bis zu ihrer Auflösung 1882**
- 30.06.2021 | Benigna Schönhagen, Tübingen  
**„Selbstbewusst und wehrhaft.“ Der Centralverein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens in Württemberg**
- 07.07.2021 | Matthias Morgenstern, Tübingen  
**Von der NS-Judenforschung zum Institutum Judaicum – Aspekte der Beschäftigung mit dem Judentum an der Universität Tübingen im 20. Jahrhundert**
- 14.07.2021 | Barbara Traub (Stuttgart), Rabbiner Andreas Nachama (Berlin), Michael Blume (Stuttgart)  
**Podiumsdiskussion: Jüdisches Leben in Baden-Württemberg heute**

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen  
finden Sie unter  
[www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)

jeweils Donnerstag 18.00 Uhr c. t.	<b>Doing Transitions – wie sich Übergänge im Lebenslauf herstellen</b> Organisation: Prof. Dr. Barbara Stauber, Prof. Dr. Petra Bauer; DFG-Graduiertenkolleg „Doing Transitions“ der Universität Tübingen und der Goethe-Universität Frankfurt am Main
---	--

- |            |  |
|------------|--|
| 29.04.2021 | Barbara Stauber und Petra Bauer<br><b>Eröffnung: Doing Transitions – eine neue Perspektive zur Untersuchung von Übergängen im Lebenslauf</b>   |
| 06.05.2021 | Markus Rieger-Ladich<br><b>Zorn, Scham und Melancholie: Über das Abschiednehmen aus der Arbeiter*innenklasse</b>   |
| 20.05.2021 | Flora Petrik und Jessica Lütgens<br><b>„Gleichzeitig kann man sich aber immer weniger unterhalten, weil man in ganz anderen Lebenssphären steckt“ – Bildungsaufsteiger*innen bei der Rückkehr.</b><br><i>(Auto-)biographische Perspektiven</i> |
| 10.06.2021 | Louka Maju Goetzke<br><b>Gender Transition: Eine Reise von einem Geschlecht ins andere?</b>  |
| 17.06.2021 | Eva Heinrich und Bernhard Schmidt-Hertha<br><b>Übergänge zwischen Familie und Beruf: Im Spagat zwischen retraditionalisierten Familienrollen und enttraditionalisiertem Erwerbssystem</b>  |
| 24.06.2021 | Tamara Schwertel und Ursula Offenberger<br><b>Warum die Tiefe Hirnstimulation ein dramatischer Übergang ist und was die Wissenschafts- und Technikforschung dazu zu sagen hat</b>  |
| 01.07.2021 | Natascha Shalutkevich<br><b>Diskursive Wirklichkeitskonstruktionen am Übergang in die Schule im zweigeteilten Deutschland</b>  |
| 08.07.2021 | Anna Wanka und Luisa Bischoff<br><b>Transformationen von Resonanz? Affektive Melodien in Übergängen des höheren Lebensalters</b>   |

- 15.07.2021 | Tabea Freutel-Funke, Helena Müller, Deborah Nögler und Anna Wanka  
**Linking Ages – Reflexive Übergangsforschung in Kindheit und hohem Erwachsenenalter: Interpretationen unter anderen Vorzeichen**
- 22.07.2021 | Elisa Thevenot und Lukas Kammerlander  
**„Da will ich ums Verrecken nicht wieder zurück!“ Wie sich Erwerbsarbeit verändert und welche neuen Übergänge das zur Folge hat**
- 29.07.2021 | Julian Fricke und Nils Klevermann  
**Übergänge organisieren – zur Herstellung und Gestaltung von Übergängen in und durch Organisationen**

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen finden Sie unter

[www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)

jeweils  
 Donnerstag  
 18.00 Uhr  
 c. t.

**Aesthetic turn – Perspektiven einer „Anderen Ästhetik“ der Vormoderne**

Organisation: Prof. Dr. Jörg Robert, Deutsches Seminar; Sonderforschungsbereich „Andere Ästhetik“

- 22.04.2021 | Annette Gerok-Reiter / Jörg Robert  
**Was ist Kunst? Ist das Kunst? Wozu Kunst? Perspektiven einer Anderen Ästhetik**
- 29.04.2021 | Stefan Krmnicek  
**Einprägende Bilder: Die Ästhetik(en) von Münzen in der römischen Kaiserzeit**
- 06.05.2021 | Richard Posamentir  
**Politische Ästhetik – Ästhetik der Präsenz und soziopolitische Kommunikation im archaischen und klassischen Griechenland**
- 20.05.2021 | Anna Katharina Heiniger  
**„Nú er at segja frá“: Erzählerkommentare in den Isländersagas als Ausdruck literarischer Ästhetik**
- 10.06.2021 | Sandra Linden / Daniela Wagner  
**Personifikation – Die Sichtbarkeit der Begriffe**

- 17.06.2021 | Annette Gerok-Reiter / Marion Darilek  
**„Süßer die Glocken nie klingen“ oder:  
Was der Begriff „Süße“ mit Klang, Religion und  
mittelalterlichen Wortgeschichten zur Ästhetik  
zu tun hat**
- 24.06.2021 | Thomas Schipperges / Lorenz Adamer  
**Therapie, Ästhetik und mehr – Bäder- und  
Kurmusik in der Frühen Neuzeit**
- 01.07.2021 | Matthias Bauer / Angelika Zirker  
**Plurale Autorschaft in der englischen Literatur  
der Frühen Neuzeit**
- 08.07.2021 | Dietmar Till  
**Reden bei Gelegenheit – Ästhetik und  
Pragmatik der Lobrede im 18. Jahrhundert**
- 15.07.2021 | Susanne Goumegou / Jörg Robert  
**Ästhetik der Täuschung – der dämonische  
Ursprung der Illusion**
- 22.07.2021 | Jörg Robert / Sarah Dessì Schmid  
**Sprachpurismus – Gegenwart und Vergangen-  
heit eines Konzepts in Italien, Frankreich und  
Deutschland**

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen  
finden Sie unter  
[www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)

Das Studium Generale der Universität Tübingen steht allen Interessierten offen. Die Teilnahme an Vorlesungen ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Das Format wird in diesem Sommersemester ausnahmsweise virtuell angeboten, mehr Informationen unter [www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)

Universität Tübingen  
Stabsstelle Hochschulkommunikation, Antje Karbe  
Wilhelmstraße 5, 72074 Tübingen  
Telefon 07071 / 29-77851  
[www.uni-tuebingen.de/studium-generale](http://www.uni-tuebingen.de/studium-generale)